

Peter-Thumb-Konzert am Sonntag mit **Preisträger** Bassist Werner Gröschel

Südschwarzwald 10.10.03

Repertoire von A(ida) bis Z(auberflöte)

Eine musikalische Zeitreise vom Barock bis zur Romantik, in deren Mittelpunkt der Bassist Werner Gröschel steht, erwartet die Besucher des Preisträger-Konzertes, das am Sonntag, 12. Oktober, um 19 Uhr in der katholischen Stadtpfarrkirche in Tiengen stattfindet und das in der Reihe der „Peter-Thumb-Konzerte“ einen besonderen Höhepunkt markiert.

Werner Gröschel (63) lebt in Hohen- tengen, hat im Jahr 2001 den Musikpreis der Volksbank Hochrhein-Stiftung erhalten und gehört seit 1978 zum Ensemble des Opernhauses Zürich. Sein Repertoire umfasst über 50 Partien von A wie „Aida“ bis Z wie „Zauberflöte“, darunter auch Heldenbariton-Partien wie die des Holländer aus dem „Fliegenden Holländer“ von Richard Wagner oder die des Pizarro aus Beethovens „Fidelio“.

Von Athen bis Helsinki

Gastspiele an über 40 Theatern im In- und Ausland, darunter solche mit dem Monteverdi-Ensemble Zürich an der Mailänder Scala, in Berlin, Hamburg, München, Edinburgh, Helsinki und Athen, Fernsehfilme und Fernsehaufzeichnungen, Rundfunkaufnahmen in Zürich, Basel und Leipzig sowie eine umfangreiche Konzerttätigkeit

und zahlreiche Liederabende haben Werner Gröschel international ebenso bekannt gemacht wie eine CD mit der kompletten „Winterreise“ von Franz Schubert.

Am Klavier begleitet wird Werner Gröschel von Christian Seidel, der an der Jugendmusikschule Südschwarzwald unterrichtet. Neben seiner solistischen Tätigkeit ist die Kammermusik, insbesondere die Liedbegleitung, ein Schwerpunkt seiner künstlerischen Tätigkeit. So trat er unter anderem als Klavierpartner der Kammer- sängerin Sylvia Geszty und von Florian Prey auf. Christian Seidel unternahm Konzertreisen ins europäische Ausland und war an etlichen CD-, Rundfunk- und Fernsehproduktionen beteiligt.

An der Orgel zu hören ist Dieter Lämmlin, der in Rheinfelden aufgewachsen ist und 1997 an der Musikhochschule Zürich das Konzertdiplom mit Auszeichnung abschloss. Er ist Preisträger internationaler Orgelwettbewerbe und seit 1994 Organist der Eglise Francaise in der Leonhardskirche Basel. Viele seiner Konzerte, darunter auch eigene Werke, wurden als Radio- beziehungsweise CD-Produktion aufgenommen.

Den Part des Chores übernimmt der katholische Kirchenchor mit seinem



Der Bassist Werner Gröschel (rechts), der zum Ensemble des Opernhauses Zürich gehört und 2001 den Musikpreis der Volksbank-Hochrhein-Stiftung erhalten hat, steht im Mittelpunkt des Preisträgerkonzertes, das im Rahmen der Peter-Thumb-Konzerte am Sonntag, 12. Oktober, um 19 Uhr in der katholischen Stadtpfarrkirche in Tiengen stattfindet. Unser Bild zeigt Werner Gröschel während einer Probe mit dem katholischen Kirchenchor und dessen Dirigenten Rolf Mallmann (mitte), der die musikalische Gesamtleitung inne hat, im Pfarrsaal in Tiengen. BILD: DÖRFLINGER

Dirigenten Rolf Mallmann, der auch die Gesamtleitung innehat.

Das Programm des Preisträgerkonzertes umfasst folgende 14 Werke: Theodor Dubois: „Toccata in G-Dur“ für Orgel; Nicolas Kredov: „Vater unser“; Franz Zureich: „Herr, erhö-

mein Gebet“; Hugo Wolf: „Herr, schicke was du willst“; Ludwig van Beethoven: „Bitten“; Johann Sebastian Bach: „Wie wohl ist mir, o Freund der Seelen“; Joseph Gabriel Rheinberger: „Ave Maria“; Anton Bruckner: „Christus factus est“; Giuseppe Verdi: „Gebet

des Zacharias“ aus der Oper „Nabucco“; Gioacchino Rossini: „Stabat mater Nr. 4“; Gioacchino Rossini: „Stabat mater Nr. 5“; Giuseppe Verdi: Arie des Fiesco aus der Oper „Simone Boccanegra“; Alan Wilson: „Magnificat“; Gabriel Fauré: „Tu es Petrus“.